

**Stadt Schwentental
Der Bürgermeister**



Beratung erfolgt voraussichtlich:

Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nicht öffentlich
----------------------	--	---

Beschlussvorlage	Nr.:	174/2016	Datum:	22.11.2016
-------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

Beratungsfolge:			Sitzungstag
Nr.	-	Stadtvertretung/ Fachausschuss	
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
3		Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	
4		Ausschuss für Bauwesen	
5		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
6		Hauptausschuss	
7	X	Stadtvertretung	24.11.2016

Schluss- und Mitzeichnungen:		
gez. Stremlau		gez. Blöcker, R.
Bürgermeister	Amtsleiter/in	Sachbearbeiter/in

1. TOP:

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von CDU, SPD, SWG und FWU;
hier: Schwententaler Appell an den Plöner Kreistag – Kreisumlage senken
Anlage

2. Sachverhalt und Problemdarstellung:

Begründung:

1. Die Dringlichkeit ist durch die zurzeit laufenden und demnächst beendeten Haushaltsberatungen gegeben. Vor Entscheidungen sollte daher dieser Antrag beraten und abgestimmt werden.
2. Schwentental , so wie viele andere Kommunen, hat in schwierigen finanzpolitischen Zeiten darauf hinzuwirken, dass die Abgabenlast möglichst gesenkt wird. Der Kreis Plön hat einen zur Zeit nicht unerheblichen Haushaltsüberschuss. Vor diesem Hintergrund erscheint es nicht nur zulässig sondern auch gerechtfertigt, darauf zu drängen, die Kreisumlage nun zu senken.

Weitere Begründung wird durch die Fraktionsvorsitzenden mündlich gegeben.

3. Lösungsvorschlag:

siehe Beschlussempfehlung

4. Haushaltsrechtliche Auswirkungen:

siehe Beschlussempfehlung

5. Beschlussempfehlung:

Schwentinentaler Appell an den Plöner Kreistag - Kreisumlage senken

Vor dem Hintergrund der allgemeinen Finanzsituation der Gemeinden und Städte, hier der Stadt Schwentental, des Nichthandelns der Landesregierung zur strukturellen Verbesserung der finanziellen Lage der Kommunen und der aktuellen Finanzsituation der Kreises Plön (Millionen-Überschuss) appelliert die Schwentinentaler Stadtvertretung an den Plöner Kreistag und hier besonders an die Schwentinentaler Kreistagsabgeordneten, für eine Senkung der Kreisumlage einzutreten, wie es vor der letzten Erhöhung im Falle von veränderten Grundlagen in Aussicht gestellt wurde.

Jeder Punkt der Kreisumlage weniger bedeutet für die Stadt eine Einsparung von ca. 140.000,00 EUR pro Jahr, also eine strukturelle Entlastung. Wir appellieren an andere Kommunen im Kreis Plön, ähnliche Appelle an den Kreistag und „ihre“ Kreistagsabgeordneten zu verabschieden, mit dem gemeinsamen Ziel, eine reale Senkung der Kreisumlage zu erreichen, um damit einen Beitrag zur angemesseneren Finanzausstattung der Kommunen zu leisten.

Abstimmung:			Kenntnis genommen:	Vertagung:	Keine Abstimmung:
Dafür:	Dagegen:	Enthaltungen:			

An die Bürgervorsteherin der Stadt Schwentidental
Frau Angelika Lange-Hitzbleck
nachrichtlich: Herrn Bürgermeister Michael Stremlau

Sehr geehrte Frau Lange-Hitzbleck,
liebe Angelika,

namens und im Auftrage der Fraktionen von **CDU ,SPD, SWG und FWU** bitten wir
darum den nachfolgenden Antrag im Wege der Dringlichkeit auf die Tagesordnung
der nächsten Sitzung unserer Stadtvertretung am 24. November 2016 zu setzen:

Schwentintaler Appell an den Plöner Kreistag - Kreisumlage senken

Vor dem Hintergrund der allgemeinen Finanzsituation der Gemeinden und Städte,
hier der Stadt Schwentidental, des Nichthandelns der Landesregierung zur
strukturellen Verbesserung der finanziellen Lage der Kommunen und der aktuellen
Finanzsituation der Kreises Plön (Millionen-Überschuss) appelliert die
Schwentintaler Stadtvertretung an den Plöner Kreistag und hier besonders an die
Schwentintaler Kreistagsabgeordneten, für eine Senkung der Kreisumlage
einzutreten, wie es vor der letzten Erhöhung im Falle von veränderten Grundlagen in
Aussicht gestellt wurde.

Jeder Punkt der Kreisumlage weniger bedeutet für die Stadt eine Einsparung von ca.
140.000,00 EUR pro Jahr, also eine strukturelle Entlastung. Wir appellieren an
andere Kommunen im Kreis Plön, ähnliche Appelle an den Kreistag und „ihre“
Kreistagsabgeordneten zu verabschieden, mit dem gemeinsamen Ziel, eine reale
Senkung der Kreisumlage zu erreichen, um damit einen Beitrag zur
angemesseneren Finanzausstattung der Kommunen zu leisten.

Begründung:

1. Die Dringlichkeit ist durch die zurzeit laufenden und demnächst beendeten
Haushaltsberatungen gegeben. Vor Entscheidungen sollte daher dieser
Antrag beraten und abgestimmt werden.

2.Schwentidental , so wie viele andere Kommunen, hat in schwierigen
finanzpolitischen Zeiten darauf hinzuwirken, dass die Abgabenlast möglichst
gesenkt wird. Der Kreis Plön hat einen zur Zeit nicht unerheblichen
Haushaltsüberschuss. Vor diesem Hintergrund erscheint es nicht nur zulässig
sondern auch gerechtfertigt ,darauf zu drängen, die Kreisumlage nun zu senken.

Weitere Begründung wird durch die Fraktionsvorsitzenden mündlich gegeben.

Dr. Norbert Scholtis ,Volker Sindt, Uwe Bartscher und Willi Kirschstein